

Zeitschrift:	Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber:	Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band:	39 (1932)
Heft:	12
Rubrik:	Personelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

mann in Zürich, Präsident; Wilhelm Max Keller, Kaufmann in Zürich, Vizepräsident; Dr. Hans Sulzer, Industrieller in Winterthur; Karl Wehrli-Thielen, Kaufmann in Zürich; und Dr. Werner Zollikofer, Jurist in Zürich. Als Mitglieder der Direktion wurden ernannt: Robert Siber Hegner, Kaufmann in Zürich; Wolfgang Edmund Siber Hegner, Kaufmann in Zürich, und Max Binney, Kaufmann in Zürich. Kollektivprokura wurde erteilt an Friedrich Heinrich Zürcher, Kaufmann in Zürich. Geschäftslokal: Talstraße 14, Zürich 1.

Unter der Firma **Seidenhaus Augustiner A.-G.** hat sich in Zürich eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der An- und Verkauf von Seidenwaren und Wollstoffen und der in die Seidenbranche einschlägigen Artikel. Das Aktienkapital beträgt Fr. 40,000. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Sali Schneidinger, Kaufmann, von Winterthur, in Zürich. Als Geschäftsführer, ebenfalls mit Einzelunterschrift ist ernannt Giovanni Baldini, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich. Geschäftslokal: Bahnhofstraße 46/Augustinerergasse, Zürich 1.

Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schuppisser & Billeter**, in Zürich 1, Agenturen und Handel in Baumwollgarnen, ist der Gesellschafter Paul Schuppisser infolge Todes ausgeschieden. An seiner Stelle tritt neu als Gesellschafter in die Firma ein: Fritz Schuppisser, von und in Zürich.

Brändlin & Cie., Kommanditgesellschaft, in Jona. Die Natur des Geschäftes wurde abgeändert in Baumwollspinnerei; Fabrikation von und Handel mit wasserdicht imprägnierten, baumwollenen Regenmänteln, Windjacken und Sportkleidern Marke „Rega“.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Baumwollspinnerei St. Ingbert A.-G.** Zürich, in Zürich, hat Aktiven und Passiven der bisherigen Firma „Gatag“, Garn & Textilhandels A.-G. in Zürich, übernommen.

Aktiengesellschaft vormals Mechanische Seidenstoffweberei Bern und Appenzeller, Wettstein & Co., in Zürich. Dr. Hans Dietler und Max Gassmann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist damit erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Wilhelm Ruppert, Bankdirektor, von und in Zürich, als Präsident, und Max Meyer, Direktor, von und in Zürich, als weiteres Mitglied.

Textilwarenfabrik Gut Aktiengesellschaft, in Wallisellen. Das bisherige Aktienkapital von Fr. 300,000 wurde durch Abstempelung der Aktien von Fr. 1000 auf nom. Fr. 400 auf Fr. 120,000 reduziert und sodann durch Ausgabe von 150 neuen Aktien von je Fr. 400 auf Fr. 180,000 erhöht. Theodor Munz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, er führt nun Kollektivprokura.

Unter der Firma **Wirkerei Aktiengesellschaft Uster** hat sich in Uster eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Fabrikation von und der Handel in Wirkwaren jeder Art und ferner die Beteiligung an ähnlichen oder verwandten Unternehmungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Dr. Emil Stadler, Rechtsanwalt, von und in Uster, Präsident; Eduard Max Meyer-Stadler, Direktor, von und in Zürich, Vizepräsident, und Dr. Oskar Guyer, Professor, von Aarau und Zürich, in Zürich. Geschäftslokal: Aathalstraße, Oberuster.

Aktiengesellschaft für Textilfabrikate, in Zürich. In ihrer außerordentlichen Generalversammlung vom 26. Oktober 1932 haben die Aktionäre die Volleinzahlung ihres Fr. 700,000 betragenden Aktienkapitals konstatiert.

Textima A.-G. in Zürich, Textilmaschinen usw. Durch Beschluß der außerordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Oktober 1932 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 250,000 auf Fr. 100,000 herabgesetzt, durch Abschreibung der einzelnen Aktien von nom. Fr. 500 auf nom. Fr. 200. Geschäftslokal: Lindenbachstraße 6, Zürich 6.

Die Firma **Karl Albrecht, Zwirneri Wydacker**, in Rüti, erteilt Einzelprokura an: Karl Albrecht, jun., von Neerach (Zürich), in Grüningen.

Die Firma **A. Schwarz & Co.**, in Bassersdorf, Seidenzwirneri usw. Gesellschafter: Arnold Schwarz und Heinrich Düben-dorfer, ist infolge Auflösung erloschen.

Die Firma **J. Rüegg & Sohn, Federnfabrik und mech. Werkstätte**, in Hombrechtikon, Federnfabrik usw. Gesellschafter: Johann Rüegg und Oskar Rüegg, Sohn, ist infolge Auflösung erloschen.

Inhaber der Firma **Oskar Rüegg, Federnfabrik und mech. Werkstätte**, in Hombrechtikon, ist Oskar Rüegg, von Hombrechtikon, in Rapperswil (St. Gallen). Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft „J. Rüegg & Sohn“, Federnfabrik und mech. Werkstätte“. Im Feldbach.

Pfenninger & Cie. A.-G., Tuchfabrik in Wädenswil. Die Unterschrift von Carl Liefke, bisher Direktor, ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat dagegen Kollektivunterschrift erteilt an Walter Kaulfuß, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Wädenswil. Hans Pfenninger führt an Stelle der bisherigen Prokura nunmehr ebenfalls Kollektivunterschrift.

Die Firma **Soietex Soie textile A.-G. Zürich**, in Zürich, Fabrikation von, Handel in und Uebernahme von Vertretungen in Seide und Textilwaren in und außerhalb der Schweiz usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Talstraße 11–15, in Zürich 1.

PERSONELLES

Eduard Bühler-Koller †. Am 4. November ist in Winterthur Eduard Bühler-Koller, ein namhafter Textilindustrieller gestorben. Er betrieb eine Baumwollspinnerei im Töftal und früher die Weberei in Weinfelden, welche vor einigen Jahren stillgelegt wurde. Diese letzte Notwendigkeit hat dem Manne, der ein tüchtiger Fabrikant war, schwer zugesetzt.

Heinrich Anderegg-Sulzer †. Im hohen Alter von fast 82 Jahren starb Heinrich Anderegg-Sulzer, alt Direktor der Weberei Azmoos, am 9. November in Thal-Rheineck, wohin er sich zurückgezogen hatte. Während eines halben Jahrhunderts ist er für die Weberei Azmoos (Kt. St. Gallen), die im Jahre 1866 speziell als Jacquardweberei gegründet wurde, maßgebend tätig gewesen und hat namentlich in frühern Zeiten Großes geleistet. Es war die Zeit, wo die Ausfuhr nach dem Orient noch blühte. Da schuf man in Azmoos wunderbar gemusterte Gewebe, nicht nur aus allen möglichen Materialien, sondern auch in allen erdenklichen Qualitäten und Farben. Ueber das reiche Sortiment mußte man staunen und brauchte sich nicht zu wundern, daß die Weberei Azmoos bestens bekannt wurde auf den Märkten des Balkans, der Türkei, wie im Osten überhaupt, aber auch vieler anderer Länder, die damals für die schweizerischen Textilerzeugnisse in Betracht kamen. Da-

bei handelte es sich mitunter um technisch sehr anspruchsvolle Musterungen; doch davor schreckte man in Azmoos nicht zurück. Später schloß sich Azmoos dem Inlandverbrauch an. Direktor Anderegg vermochte sich dank seiner hohen Intelligenz und seiner Tatkraft über allerlei auftretende Schwierigkeiten hinwegzusetzen. Lauterer Charakter und ein lebenswürdiges Wesen zeichneten diesen Mann aus, der sich einer allgemeinen Beliebtheit erfreute.

Ihm war das Glück vergönnt, mit Befriedigung auf eine erfolgreiche Tätigkeit zurückzublicken und sich bis in die letzten Tage seines Lebens darüber zu freuen. A. Fr.

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Aufträgen die Inserenten dieses Blattes und nehmen Sie bei Ihren allfälligen Bestellungen immer Bezug auf dasselbe.